

Die Zusatzkosten für Material, Lernmittel oder Nebenkosten der Prüfung, die nicht durch das Aufstiegs-BAföG bezuschusst werden, betragen ca. 380 €.

Steuervergünstigungen: Die Ausgaben für den Lehrgang können als Betriebsausgaben, Werbungskosten oder Sonderausgaben, in Abhängigkeit Ihrer persönlichen Steuersituation, abzugsfähig sein. Lassen Sie sich von Ihrem Steuerberater informieren.

Zahlung: Sie erhalten einen Nachlass von 3 Prozent, wenn die Lehrgangsgebühren in einer Summe zum Fälligkeitstermin gezahlt werden. Ansonsten erhalten Sie von uns einen Ratenplan für Ihre Zahlungen.

FINANZIERUNG IHRES MEISTERKURSES

MIT DEM AUFSTIEGS-BAFÖG

Das neue Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (Aufstiegs-BAföG) ist das altersunabhängige Förderangebot für alle, die mit einer Aufstiegsfortbildung – zum Beispiel dem Meisterkurs – ihre beruflichen Chancen verbessern wollen.

Alle Informationen dazu finden Sie unter www.aufstiegs-bafog.de.

Inhalte	Preis
Gebühren und Prüfungsgebühren für den Meister	6.859,00 €
40 % gewährt das Aufstiegs-BAföG sofort als Zuschuss	-2.743,60 €
40 % der Restsumme wird nach bestandener Prüfung auf Antrag erlassen	-1.646,16 €
Gesamtsumme	2.469,24 €

(Stand Januar 2017, alle Angaben ohne Gewähr)

Auch die Materialkosten für Ihr Meisterprüfungsprojekt können bis zur Hälfte der erforderlichen Kosten, maximal einer Höhe von bis zu 2.000 € gefördert werden. 40 Prozent der Förderung gibt es hier als Zuschuss. Für den Rest der Fördersumme erhalten Sie ein Angebot der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über ein zinsgünstiges Bankdarlehen. Weitere Informationen, welche Materialkosten gefördert werden, finden Sie unter www.aufstiegs-bafog.de.

Unterhaltsgeld: Bei Vollzeitfortbildungen wird einkommensabhängig zusätzlich der Unterhaltsbedarf gefördert. Informieren Sie sich darüber bitte ebenfalls auf der Internetseite zum Aufstiegs-BAföG.

BEGABTENFÖRDERUNGEN

Sie haben in der Gesellenprüfung gut abgeschnitten? Dann kann es sein, dass Sie für die Begabtenförderung berufliche Bildung in Frage kommen. Informieren Sie sich unter www.sbb-stipendien.de oder fragen Sie nach bei

Erika Bierfert

✉ erika.bierfert@hwk-aachen.de
☎ +49 241 471-127

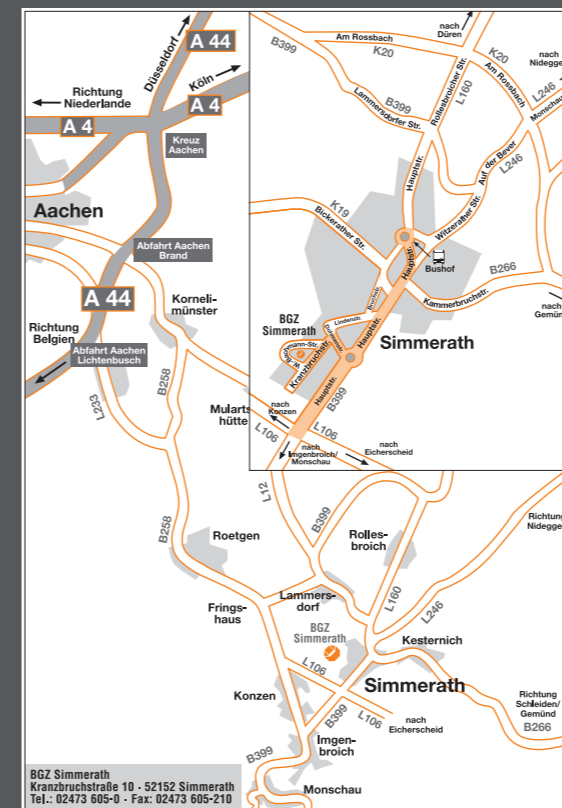


BILDUNGSZENTRUM BGZ SIMMERATH

Kranzbruchstraße 10, 52152 Simmerath
☎ +49 2473 605-0
www.bgz-simmerath.de

Servicezeiten:

Mo - Do: 7.30-16.30 Uhr, Fr: 7.30-15 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung



BGZ Simmerath
Kranzbruchstraße 10 · 52152 Simmerath
Tel.: 02473 605-0 · Fax: 02473 605-210

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.



**Meisterschule
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
Teile I und II
Fachpraxis und Fachtheorie**

Maßstäbe setzen.
Wissen, das den Unterschied macht!

IHR ZIEL: DER MEISTERTITEL

Sie kennen sich aus in Gestaltung und Verlegetechniken. Entscheiden Sie sich für die Qualifizierung zum Meister! Damit setzen Sie neue Maßstäbe bei der Innenraumgestaltung.

DAS WICHTIGSTE ZUERST!

Lassen Sie sich auf jeden Fall vor Lehrgangsbuchung über die wichtigsten Förderprogramme, insbesondere das Aufstiegs-BAföG, beraten. Damit können Sie viel Geld sparen. Ihre Weiterbildungsberaterinnen sind:



Larissa Hüllenkremer

✉ larissa.huellenkremer@hwk-aachen.de
☎ +49 241 9674-117
☎ +49 241 9674-240



Simone Weiner

✉ simone.weiner@hwk-aachen.de
☎ +49 241 9674-122
☎ +49 241 9674-240

UNSERE SERVICEZEITEN

Mo + Do: 8 - 16 Uhr Di + Mi: 8 - 17.30 Uhr Fr: 8 - 12 Uhr
Termine außerhalb unserer Servicezeiten vereinbaren wir gerne mit Ihnen persönlich.

Beratung

Anmeldung
Meisterschule

Wer kauft schon gerne "die Katze im Sack"? Insbesondere bei einer großen Investition wie dem Meistervorbereitungslehrgang. Informieren Sie sich deshalb zuerst persönlich bei unseren Weiterbildungsberaterinnen über Details. Melden Sie sich danach bitte für alle Teile der Meisterschule an und sichern Sie sich Ihren Platz.

UNSER VERSPRECHEN

Keine verdeckten Kosten!
Wir garantieren Preistransparenz!
Wir bereiten Sie optimal auf die Prüfung vor!



SO FUNKTIONIERT EINE MEISTERSCHULE



Die Meisterschule besteht aus vier Teilen. Am besten starten Sie mit den Teilen III und IV, da sie wichtiges Grundlagenwissen für die Teile I und II liefern. Hinweis: Der Lehrgang "Ausbildung der Ausbilder" (AdA) schließt mit einer staatlich anerkannten Fortbildungsprüfung ab. Sie wird anerkannt als Teil IV der Meisterprüfung.

Unsere Weiterbildungsberaterinnen helfen Ihnen bei der exakten Planung. Sie geben Ihnen Tipps, wie Sie alle Teile der Meisterschule inklusive der Prüfungen optimal zeitlich durchlaufen können.

IHRE PRÜFUNGSVORAUSSETZUNGEN

Sie werden zur Prüfung zugelassen, wenn Sie eine anerkannte Berufsausbildung im Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk abgeschlossen haben. Eine mehrjährige Tätigkeit nach bestandener Gesellen- oder Abschlussprüfung ist nicht erforderlich. Die Prüfungen finden nach Lehrgangsende innerhalb von ca. zwei Monaten statt. Ihre Ansprechpartner sind:

Frank Aelmans

✉ frank.aelmans@hwk-aachen.de
☎ +49 241 471-154

Nadine Kummer

✉ nadine.kummer@hwk-aachen.de
☎ +49 241 471-155

Weitere Informationen zur Meisterprüfung finden Sie unter www.hwk-aachen.de/meisterprüfung.

LEHRGANGSORT UND UNTERRICHTSZEITEN

Fachpraxis und Fachtheorie

Bildungszentrum BGZ Simmerath
Kranzbruchstraße 10, 52152 Simmerath
Tel.: +49 2473 605-0
Vollzeit: Mo - Do: 8-16.15 Uhr
Fr: 8-14 Uhr

Betriebswirtschaft und Recht/Ausbildung der Ausbilder

Hier können wir Ihnen meistens mehrere Standorte und Zeiten anbieten. Informieren Sie sich auf unserer Website www.hwk-aachen.de über das gesamte Angebot unter Weiterbildung › Kurse + Lehrgänge › Unternehmensführung. Im Beratungsgespräch wählen wir gerne gemeinsam mit Ihnen die passenden Kurse aus.

START DES LEHRGANGS TEILE I UND II: 9. OKTOBER 2017

Es ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Sie werden von der Handwerkskammer Aachen rechtzeitig informiert, falls der Lehrgang nicht stattfindet. Der darauffolgende Kurs startet am: 8.10.2018 (Preisänderungen vorbehalten).



LEHRGANGSINHALTE, STUNDEN UND -PREISE

Inhalte	Stunden	Preis
Teil I – Fachpraxis I	643	3.999 €
Teil II - Fachtheorie (modularisierte Unterrichtsform) - Vorbereitung auf Meisterprüfungsprojekt und Situationsaufgabe - Gestaltung und Verlegetechnik - Auftragsabwicklung - Betriebsführung und Betriebsorganisation		
Teil III Betriebswirtschaft und Recht - Betriebsführung und Betriebsorganisation, Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen - Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten, Unternehmensführungsstrategien entwickeln	270	1.300 €
Teil IV Ausbildung der Ausbilder - Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen - Ausbildung vorbereiten und Einstellung von Auszubildenden durchführen - Ausbildung durchführen - Ausbildung abschließen	120	580 €
Prüfungsgebühren insgesamt		980 €
Gesamtsumme	1.033	6.859 €

(Alle Preisangaben Stand Januar 2017)

